



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. September, 19 Uhr

Musik & Wort mit Simea Schwab, Piano und Pfrn. Regina Degen-Ballmer, anschliessend Apéro (Details siehe letzte Seite)

Sonntag, 8. September, 10 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Simone Wüthrich, Kirchenkaffee

Sonntag, 15. September, 10 Uhr

Betttag, Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Regina Degen-Ballmer, anschliessend Apéro und gemeinsames Mittagessen (Details siehe letzte Seite)

Sonntag, 22. September, 10 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Simone Wüthrich

Sonntag, 29. September, 10 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Regina Degen-Ballmer

SCHÖPFUNGSZEIT

Am 1. September beginnt die Schöpfungszeit, welche die christlichen Kirchen jedes Jahr an diesem Termin zu feiern beginnen. Der 1. September gilt bei den orthodoxen Kirchen als der Tag der Schöpfung und der 4. Oktober ist der Gedenktag des Franz von Assisi und Welttierschutztag. Dazwischen liegt die Schöpfungszeit. Sie schliesst damit den Betttag und das Erntedankfest mit ein.

Franz von Assisi ist einer der wichtigsten Heiligen für die Christenheit. Er gründete den Franziskanerorden und kümmerte sich um arme, kranke und benachteiligte Menschen. Daher gilt er als Anwalt für die Armen. Franz von Assisi wurde um 1180 in der italienischen Stadt Assisi geboren. Sein Vater war ein reicher Tuchhändler und so genoss Franz als Jugendlicher sein Leben. Er hatte genug Geld und keine grosse Sorgen. Erst nach einer schweren Krankheit dachte er mehr über sein Leben nach und beschloss, es zu ändern. Franz verzichtete auf das Erbe seines Vaters und zog als Bettler und Wanderprediger los. Unterwegs forderte er alle Menschen auf, einfach zu leben, die Tiere und die Schöpfung zu lieben und Nächstenliebe zu praktizieren. Viele junge Männer schlossen sich ihm an.

So entstand die «Armutsbewegung». Das war eine Gemeinschaft, die nach dem Vorbild Jesu lebte. Daraus wurde später der Franziskanerorden. Für viele Christinnen und Christen ist Franz von Assisi bis heute ein Vorbild. Für mich auch. Und für Sie?

Pfarrerin Regina Degen-Ballmer

GEBURTSTAGE

Verena Brack

Kilbigstrasse 8, Erlinsbach AG
4. September 1944, 80 Jahre

Käthe Weber

Haslimattweg 2B, Erlinsbach AG
5. September 1934, 90 Jahre

Ruth Müller

Hauptstrasse 26, Erlinsbach SO
9. September 1939, 85 Jahre

Therese Schaffhauser

Zielwegli 6, Erlinsbach SO
18. September 1954, 70 Jahre

Hans Peter Meister

Fliederweg 9, Erlinsbach AG
21. September 1930, 94 Jahre

Günter Massmann

Stüsslingerstrasse 1, Erlinsbach SO
23. September 1939, 85 Jahre

Elsbeth von Felten

Oberhägli 13, Erlinsbach AG
25. September 1939, 85 Jahre

Marlise Suter

Steinenbachstasse 3, Erlinsbach SO
27. September 1949, 75 Jahre

Anneliese Roth

Erzbergweg 15, Erlinsbach AG
30. September 1949, 75 Jahre

GEBURT

6. Juli

Louie Stierli

Sohn von Mike und Jessica Stierli,
Erlinsbach AG



Jungschilager im Kleiderlook von anno dazumal

SoLa 2024 – Viel los im Jahr 1891

Ein Artikel über einen ungeklärten Mordfall aus einer Zeitung aus dem Jahr 1891 führte uns am Montagmorgen in das Lagerthema ein. Dank unseren alten Billetten reisten wir mit dem Zug nicht nur zu unserem Lagerort Signau im Emmental, sondern auch in das Jahr 1891 zurück. Eine Woche lang begleiteten wir die zerstrittene Industriellenfamilie Lakefield durch das London im Jahr 1891 und erfuhren, was die Leute damals beschäftigte: Erfindungen, Fabrikarbeit, Adel, Reichtum und Armut.

An einem sportlichen Turnier traten die verschiedenen Universitäten Oxford, Cambridge, Stanford und Harvard gegeneinander an und massen sich auch in Laborexperimenten. Dabei verschüttete der Sohn Adam Lakefield, der eingebildete Arztstudent, sein Medikament gegen Mhykorrienzhusten auf

den Stoff für das Lagerabzeichen und färbte dieses grün.

An einer Demo protestierten wir zusammen mit der Tochter Theresa Lakefield und ihren Freundinnen aus der Textilfabrik gegen die schlechten Arbeitsbedingungen von Vater Carl. Am Donnerstag ergatterten wir auf dem Markt nicht nur unsere Lebensmittel für das Wirtshausessen, sondern auch interessanten Klatsch und Tratsch der Marktfrauen.

Am Freitag dann passierte der Mord: Anwalt Johnson, der Verlobte von Theresa wird auf Londons Strassen erschossen. Wer war der Mörder? Klar, konnte da die Jungschilager Richter My Honour unter die Arme greifen und den Fall lösen!

Flavia Hänsli

Herzlichen Dank – Das war Spitze!



Im schönen Emmental erlebte eine Gruppe Jungschilagerkinder eine Woche voller unvergesslicher Abenteuer, die sie ins Jahr 1891 zurück versetzte.

Im Namen des Gemeinsamen Rates bedanken wir uns herzlich bei Flavia Hänsli, Daniela und Raffi Hallauer sowie dem gesamten Leiter:innenteam für ihren unermüdlichen Einsatz vor, während und nach dem Jungschilager.

ANGEBOTE

AKTIVES ALTER

ökum. Mittagstisch

Yvonne Stadelmann
079 542 14 11

Dienstag, 10. September, 12 Uhr

Alterszentrum Mühlefeld

ökum. Spielnachmittag

Elisabeth Koch
076 226 98 03

Freitag, 27. September, 14 Uhr

Kath. Pfarreisaal

ERWACHSENE

Erzählcafé

Jutta Bossard
079 547 51 71

Dienstag, 3. September

15 – 17 Uhr

«Meine Hobbys im Lebenslauf»
Kirchgemeindehaus Pfrundweg

Bissfest

Simone Wüthrich

Mittwoch, 25. September

19 – 21 Uhr

Kirchgemeindehaus Pfrundweg

JUGENDLICHE

CHAT für Teens

Yvonne Hunziker

Freitag, 27. September

19 – 22 Uhr

Kirchgemeindehaus Pfrundweg

KINDER

Jungschi

jungschispeuz@gmail.com

Samstag, 14. September

10 – 15 Uhr

Kirchgemeindehaus Vorziel

FREUD & LEID

VERSTORBENE

Fritz Kyburz

Veilchenweg 3, Erlinsbach AG
gestorben am 27. Juni im
70. Altersjahr

Edith Riesen

Aeplimatt 6, Erlinsbach AG
gestorben am 18. Juli im
64. Altersjahr

Annemarie Eugster

Alterszentrum Mühlefeld, Erlinsbach
gestorben am 5. August im
92. Altersjahr



Deutschlehrer:innen für unsere Migrantinnen

Haben Sie Freude an fremden Kulturen? Zur Ergänzung des Teams suchen wir freiwillige Unterstützung für den Deutschunterricht unserer Migrantinnen am Mittwochvormittag. Bitte melden Sie sich bei Laura Cardozo, laura.cardozo@ref-erlinsbach.ch.

Deutschunterricht – Sommerlektion

Mitte Juni trafen sich Jutta Bossard mit den Migrantinnen und ihren Kindern im Vorschulalter auf dem Pétanqueplatz beim Kalkhof zu einer etwas anderen Deutschstunde. Bei strahlendem Sonnenschein erfolgte die Spieleinführung und die Kugelsets wurden verteilt. Das Spiel mit jeweils zwei Teams à drei Frauen konnte beginnen! Es gab wahre Naturtalente, die ihre Kugeln perfekt in die Nähe des «Cochonnet» (Holzzielkugel) platzierten. Bei Kaffee und Kuchen wurden die ersten Erfahrungen ausgetauscht und eine Revanche beschlossen. Diese besondere Deutschstunde hat allen viel Spass bereitet und war ein schöner Abschluss vor den Sommerferien.

Denise Musterle



Deutschunterricht – einmal anders

AUSBLICKE



Musik & Wort-Gottesdienst

Musik & Wort, 1. September 19 Uhr

Musik ist immer auch eine Verkündigung. In diesen Gottesdiensten verbindet sich die Sprache der Musik und die des gesprochenen Wortes in ganz besonderer Weise. Inhaltlich geht Musik & Wort entlang dem Kirchenjahr. Im September wird in allen christlichen Kirchen der Schweiz die Schöpfungszeit gefeiert. Der Verein Kirchen für die

Umwelt oeku (www.oeku.ch) stellt die Schöpfungszeit 2024 unter den Slogan «Biodiversität – Heilige Vielfalt!»

Lassen Sie sich überraschen, wie dies Simea Schwab am Piano und Pfarrerin Regina Degen-Ballmer umsetzen. Nach dem Gottesdienst laden wir alle zu einem Apéro ein. Wir freuen uns auf Sie!

Regina Degen-Ballmer

Gottesdienst mit Abendmahl

Betttag, 15. September, 10 Uhr

Zu diesem Gottesdienst mit Pfarrerin Regina Degen-Ballmer laden wir Sie herzlich ein. Musikalisch wird die Feier durch Liliane Gubler, Flügel und Carolina Werba-Spicher, Querflöte umrahmt. Anschliessend laden wir Sie gerne zum Apéro und gemeinsamen Mittagessen im Kirchgemeindehaus Pfrundweg ein.

Regina Degen-Ballmer



Besuche durch unsere Pfarrpersonen

Wünschen Sie einen Besuch zu Hause oder im Spital? Wir sind dankbar zu wissen, wenn Sie besucht werden möchten.

Gerne kommen wir bei Ihnen vorbei. Nebenstehend finden Sie unsere Telefonnummern.

Die Pfarrfrauen

Impressum

Herausgeberin: Reformierte Kirchgemeinde Erlinsbach

Versand: 11x jährlich an Reformierte Mitglieder der Kirchgemeinde Erlinsbach

Redaktion / Gestaltung: Cornelia Graber

Fotos: Titelbild: oeku.ch / Pixabay.com / Kirchenarchiv



Post CH AG

PP
5018 Erlinsbach

KONTAKTE

PFARRAMT

Regina Degen-Ballmer
062 844 14 71

Simone Wüthrich
062 844 27 59

Pikettnummer
062 844 11 17

SOZIALDIAKONIE

Yvonne Hunziker
078 264 72 12

SEKRETARIAT

Cornelia Graber
Pfrundweg 1, 5018 Erlinsbach
062 844 11 62
sekretariat@ref-erlinsbach.ch
Mo – Fr: 9.00 – 11.00 Uhr

WWW.REF-ERLINSBACH.CH